

Temperaturerhöhung auf der Erde

- 1 Werte des Diagramm aus.
Ergänze den Lückentext.

Das Diagramm stellt die Abweichung der Temperatur vom Durchschnitt der Jahre 1850 bis 2022 dar. Man sieht, dass die Temperaturen immer wieder schwanken. Doch seit den 1980er-Jahren steigen die Temperaturen deutlich an. Die letzten acht Jahre waren weltweit die wärmsten Jahre seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1850. 2022 lag das weltweite Mittel der Lufttemperatur 1,2°C über dem Mittelwert von 1850 bis 1900.

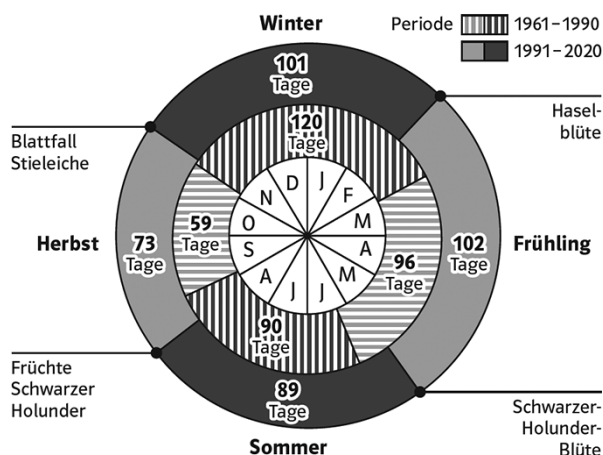
- 2 Nenne Auswirkungen der Temperaturerhöhung um mehrere Grad Celsius auf die beiden Regionen.
a) Küstenstädte in den Niederlanden

Der Meeresspiegel steigt an. Regionen, die unter dem Meeresspiegel liegen, sind von Überschwemmung gefährdet. Sturmfluten gelangen weiter ins Landesinnere. Die Deiche müssen erhöht, Städte umgesiedelt werden.

- b) Gletscher in den Alpen

Die Gletscher schmelzen. Der Dauerfrost in den höheren Lagen schwindet, Geröll- und Bergstürze häufen sich. Schmelzwasser speist keine Bäche und großen Alpenflüsse mehr. Es kann nicht mehr zur Energie- und Trinkwassergewinnung genutzt werden.

- 3 Die phänologische Uhr zeigt, wann Naturerscheinungen Jahr für Jahr wiederkehren. Vergleiche beide Perioden miteinander. Ergänze den Text.



1991-2020: Der Herbst war länger als 1961-1990. Der Winter war kürzer. Die Haselblüte setzte früher ein. Der Schwarze Holunder trug früher Früchte. Der Sommer dauerte von Ende Mai bis Ende August. 1961-1990 dauerte er von Anfang Juni bis Anfang September.

- 4 Der Klimawandel hat auch Auswirkungen auf Deutschland. Recherchiere zu den Folgen des Klimawandels für dein Bundesland bzw. deinen Wohnort. Arbeite dazu mit einer Karte zu den Folgen des Klimawandels in deinem Atlas oder recherchiere im Internet.

individuelle Lösung; z. B.:

In Berlin werden die Temperaturen voraussichtlich ansteigen. Es wird mehr heiße Tage und mehr Tropennächte geben. Außerdem wird die Gefahr für Waldbrände steigen.